

### Tagungsleitung

**Prof. Dr. Ursula Münch**  
Direktorin der Akademie für Politische Bildung

**Prof. Dr. Gabriele Abels**  
Sprecherin des Vorstandes des Europäischen  
Zentrums für Föderalismus-Forschung  
Tübingen (EZFF)

**Jörg Siegmund, M.A.**  
Akademie für Politische Bildung

### Tagungssekretariat

**Iryna Bielefeld**  
Tel.: +49 8158 256-53  
Fax: +49 8158 256-66 53  
i.bielefeld@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung  
über das Online-Formular auf der Website der  
Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular  
bis spätestens 23. November 2022.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn  
Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teil-  
nahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens  
23. November 2022 um Nachricht, andernfalls  
beachten Sie bitte die Stornogebühren auf  
unserer Website unter Programm, aktuelle  
Tagungen.

### Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 85 €  
(ermäßigt: 50 €).  
Ohne Übernachtung 60 €  
(ermäßigt: 40 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch  
Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene  
Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und  
Schüler, Studentinnen und Studenten, Studien-  
referendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bun-  
desfreiwilligendienstleistende, Auszubildende  
und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendlei-  
ter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung  
darauf hin.

### Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Auf-  
preis von 10 € pro Person & Veranstaltung bei  
Unverträglichkeiten oder Allergien die Zuberei-  
tung einer Sonderkost an.

### Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und An-  
schaffungen der Akademie, die aus Mitteln des  
öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind.  
Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €. Mitglieder  
unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Dar-  
über hinaus übernimmt der Förderkreis für seine  
U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmege-  
bühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt  
nur für Privatpersonen und nicht in Zusammen-  
hang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen  
Teilnehmerkreis.

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See  
35 Kilometer südlich von München.

Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6)  
oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof  
Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978  
bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am  
Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die  
attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer  
Website unter Anreise.

Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum  
Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben  
beschrieben.

Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt  
1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.

Mit dem Auto von München über die A95 und  
A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis  
Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die  
Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.

Unsere Gäste können die Ladestationen der  
Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller,  
Bikes) kostenlos nutzen.



### Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing  
Tel.: +49 8158 256-0  
www.apb-tutzing.de



## Wie viel Föderalismus verträgt eine Pandemie?

Zum Umgang mit dem  
Coronavirus und dessen Folgen

1. – 2. Dezember 2022

In Kooperation mit dem Europäischen  
Zentrum für Föderalismus-Forschung  
Tübingen (EZFF)



## EINLADUNG

Der deutsche Föderalismus ist in der Covid-19-Pandemie unter Druck geraten. Allenthalben wurde der regulatorische „Flickenteppich“ im Umgang mit der Pandemie kritisiert, wobei einzelne Länder durchaus zwischen „Team Vorsicht“ und „Team Freiheit“ hin und her wechselten. Und während das Kürzel MPK vorher nur Eingeweihten vertraut war, ist es seitdem in aller Munde. Denn der Blick der Öffentlichkeit und der Medien war häufig gebannt auf die Konferenzen der Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten mit der damaligen Bundeskanzlerin gerichtet, weil von dieser weitreichende Entscheidungen ausgingen.

Vor diesem Hintergrund stellt sich erneut und mit Vehemenz die Frage nach der Handlungsfähigkeit des Föderalismus in Krisensituationen, konkret in der Pandemie. Wie lässt sich der Umgang mit dem Coronavirus und dessen Folgen erklären? Wie effizient waren die föderalen Strukturen in Deutschland – nicht zuletzt im Vergleich mit anderen Staaten? Sind unitarische Systeme in Krisen handlungsfähiger? Agieren möglicherweise gar demokratische Staaten in Krisensituationen mit ihren Entscheidungsprozessen zu langsam? Welchen Reformbedarf gibt es für den deutschen Föderalismus und wie kann er umgesetzt werden?

Diese Fragen sollen im Rahmen einer multidisziplinären Fachtagung diskutiert werden. Wir laden Sie herzlich zu unseren Diskussionen mit renommierten Expertinnen und Experten an das Ufer des Starnberger Sees ein.

*Prof. Dr. Ursula Münch*  
Direktorin der Akademie für Politische Bildung

*Prof. Dr. Gabriele Abels*  
Sprecherin des Vorstandes des Europäischen Zentrums für Föderalismus-Forschung Tübingen (EZFF)

*Jörg Siegmund, M.A.*  
Akademie für Politische Bildung

## DONNERSTAG, 1. DEZEMBER 2022

10.00 Uhr **Anreise und Kaffee**

10.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
*Prof. Dr. Ursula Münch*  
*Prof. Dr. Gabriele Abels*

10.45 Uhr **Föderalismus in der Pandemie. Herausforderungen bei der Krisenbewältigung im demokratischen Bundesstaat**  
*Prof. Dr. Ursula Münch*

12.00 Uhr **Mittagessen**

### I. Bestandsaufnahme: Pandemiebekämpfung im internationalen Vergleich

13.15 Uhr **Impulsvorträge und Diskussion**

**Erfahrungen aus Deutschland, Österreich und Schweiz**  
*Prof. Dr. Annegret Eppler*  
Hochschule Kehl

*Dr. Yvonne Hegele*  
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Winterthur

*Dr. Johanna Schnabel*  
Freie Universität Berlin

15.00 Uhr **Kaffee**

15.25 Uhr **Impulsvorträge und Diskussion**

**Spanien**  
*Dr. Mario Kölling*  
Universidad Nacional de Educación a Distancia, Madrid

**Argentinien, Brasilien und Mexiko**  
*Prof. Dr. Wolfgang Muno*  
Universität Rostock

**Russland**  
*Dr. Alexander Gorskiy*  
Eberhard Karls Universität Tübingen

17.10 Uhr **Pause**

## II. Öffentliche Wahrnehmungen

17.20 Uhr **Die mediale Darstellung des Föderalismus während der Corona-Pandemie – eine Auswertung der Berichterstattung in deutschen Tageszeitungen**  
*Dr. Iris Reus*  
Universität Leipzig

18.30 Uhr **Abendessen**

### Akademiegespräch am See

19.30 Uhr **Die Pandemie als Herausforderung für Politik, Verwaltung und Justiz**  
*Dr. Florian Herrmann, MdL*  
Leiter der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien, München

*Ministerialdirektorin Stephanie Jacobs*  
Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, München

*Petra Krebs, MdL*  
Fraktion GRÜNE im Landtag von Baden-Württemberg, Stuttgart  
*Prof. Dr. Dres. h.c. Hans-Jürgen Papier*  
Ehemaliger Präsident des Bundesverfassungsgerichts, Tutzing

## FREITAG, 2. DEZEMBER 2022

8.15 Uhr **Frühstück**

### III. Ausblicke

9.00 Uhr **Föderale Kompetenzordnung und Organisationsstrukturen: Lehren aus Corona für künftige Krisen**  
*Dr. Monika Vierheilig*  
Ehemalige Leiterin der Abteilung Gesundheit im Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg, Stuttgart

*Dr. Claus-Peter Clostermeyer*  
Ehemaliger Leiter der Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund, Berlin

10.30 Uhr **Pause**

10.45 Uhr **Von der Coronakrise zur Energiekrise: Herausforderungen für die kommunale Ebene**  
*Stefan Frey*  
Landrat des Landkreises Starnberg

12.00 Uhr **Mittagessen, Ende der Tagung**

## GÄSTEHAUSSANIERUNG

Die Akademie führt noch bis Ende 2022 am Gästehaus energetische Sanierungsmaßnahmen durch. Dabei werden Balkone an der Ost- und Westseite angebracht und ein Fluchtturm als weiterer Rettungsweg angebaut.

Im Rahmen dieser Maßnahmen wird das Gebäude teilweise eingerüstet. Neben dieser optischen Beeinträchtigung kann es auch zu weiteren Unannehmlichkeiten (Lärm, Staub, Baustellenverkehr etc.) kommen.

Wir bemühen uns, die Einschränkungen für Sie möglichst gering zu halten und Ihren Aufenthalt in der Akademie so angenehm wie möglich zu gestalten. **Der Tagungsbetrieb selbst ist von den Baumaßnahmen nicht betroffen.** Aber auch hier kann es vereinzelt zu Lärmbelästigungen kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen einen angenehmen und informativen Aufenthalt.